

Goldaktien fester

14.04.2025 | [Martin Siegel](#)



Marketingmitteilung

Der Goldpreis verbessert sich am Freitag im New Yorker Handel von 3.215 auf 3.236 \$/oz. Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong leicht nach und notiert aktuell mit 3.230 \$/oz um 25 \$/oz über dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien entwickeln sich fester.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Bild.de: "Goldene Zeiten für den Staat".

Der Goldpreis hat "zum ersten Mal in der Geschichte die 3200-Dollar-Marke geknackt!". "Und davon profitiert auch jeder Bundesbürger". "Deutschlands Reserven sind jetzt Gold wert". "Der Grund: Mit rund 3351 Tonnen (Stichtag 31.12.2024) hat die Bundesrepublik hinter den USA die zweitgrößten Goldreserven weltweit. Und deren Gesamtwert ist seit Wochenbeginn enorm gestiegen, von rund 321 Milliarden auf 347 Milliarden". Das entspricht einem Wertzuwachs von etwa 312 Dollar je Bundesbürger (ca. 276 Euro)" (Quelle: Bild.de).

Kommentar: Die neue Bundesregierung hat mit dem abgewählten Bundestag beschlossen, Deutschland mit etwa 1.000 bis 1.700 Mrd Euro zusätzlich zu verschulden. Das entspricht einem Schuldenzuwachs von 12.000 bis 20.400 Euro je Bundesbürger. Selbst wenn die Neuverschuldung auf 1.000 Mrd Euro begrenzt wird, reicht der Wertzuwachs des Goldes noch nicht einmal dafür aus, die Zinsen für die Neuverschuldung bei einem Zinssatz von 4% auch nur für ein Jahr abzudecken.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis entwickelt sich der Goldpreis bei einem schwächeren Dollar stabil (aktueller Preis 90.889 Euro/kg, Vortag 90.762 Euro/kg). Nach der Ankündigung der Zentralbanken, die Geldpolitik wieder zu lockern und der Entscheidung am 18.03.25, Deutschland mit etwa 1.700 Mrd Euro zusätzlich zu verschulden, haben wir unser Goldpreisziel auf 2.800 bis 3.000 \$/oz angehoben.

Die Goldkäufe der BRICS-Staaten überlagern derzeit unser Goldpreisziel, sind aber nicht zu kalkulieren. Wir werden diese Zentralbankkäufe erst in unserem Goldpreisziel berücksichtigen, wenn es sich bestätigt, dass sie nachhaltig sind. Wir empfehlen im aktuellen geldpolitischen und politischen Umfeld voll in Gold, Silber, Platin und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber kann zulegen (aktueller Preis 32,00 \$/oz, Vortag 31,40 \$/oz). Platin verbessert sich (aktueller Preis 952 \$/oz, Vortag 947 \$/oz). Palladium notiert seitwärts (aktueller Preis 907 \$/oz, Vortag 908 \$/oz). Die Basismetalle können etwa 1% zulegen. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 64,87 \$/barrel, Vortag 64,03 \$/barrel).

Die nordamerikanischen Goldminenaktien entwickeln sich sehr fest. Der Xau-Index verbessert sich um 6,1% oder 10,7 auf 188,0 Punkte. Bei den Standardwerten steigen Newmont 7,9% und Barrick 6,4%. Bei den kleineren Werten haussieren Integra 16,5%, I-80 um 15,8% und Orezone 14,7%. Bei den Silberwerten haussieren Metallic 32,5%, Minaurum 14,7% und Santacruz 13,3%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel sehr fest. Sibanye steigen 12,6%,

Anglogold 10,1% und Impala 8,6%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen freundlich. Bei den Produzenten steigen Aurelia 6,7%, Tribune 4,8% und Catalyst 4,5%. Ora Banda gibt 2,0% nach (Vortag +14,8%). Bei den Explorationswerten können Saturn 7,6% und Chalice 6,8% zulegen. Bei den Basismetallen befestigt sich Independence Group 3,2%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,7% auf 262,39 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Orezone (+14,7%), Skeena (+10,9%) und Torex (+10,8%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.03.25 verbessert sich der Fonds um 11,7% auf 263,43 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 24,8%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 100,7%. Das Fondsvolumen erhöht sich bei leichten Abflüssen von 143,8 auf 153,7 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 5,6%
- Gewinn im Jahr 2024: 16,6%
- Gewinn im Jahr 2025: 24,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 0,7% auf 55,97 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Minaurum (+14,7%), Santacruz (+13,3%) und Impact (+11,1%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.03.25 gewinnt der Fonds 12,5% auf 58,99 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 23,3%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 84,1%. Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursgewinne von 160,1 auf 181,4 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 10,3%
- Gewinn im Jahr 2024: 21,8%
- Gewinn im Jahr 2025: 23,3%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 0,6% auf 45,64 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Odyssey (+11,8%), Mineral Resources (+8,2%) und Aurelia (+6,7%). Belastet wird der Fonds durch den Kursrückgang der Mandrake (-5,3%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Markt zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.03.25 gewinnt der Fonds 5,5% auf 49,17 Euro. Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 15,4%. Über die letzten 60 Monate liegt der Gewinn bei 88,1%. Das Fondsvolumen bleibt bei leichten Abflüssen unverändert bei 9,9 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%

- Verlust im Jahr 2023: 14,7%
- Verlust im Jahr 2024: 5,1%
- Gewinn im Jahr 2025: 15,4%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Disclaimer: Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Prospekt und das KID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Verbindliche Grundlage für den Kauf eines Fonds sind das Basisinformationsblatt (KID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement bzw. der Satzung, der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und der letzte veröffentlichte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A. (société anonyme), 4, rue Thomas Edison L-1445, Strassen, Luxembourg, (siehe auch <https://www.ipconcept.com/ipc/de/fondsueberblick.html>) erhältlich sind. Risiken sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt und die KIDs müssen vor dem Kauf dem Anleger zur Verfügung gestellt werden. Die steuerliche Behandlung ist von den individuellen Verhältnissen jedes einzelnen Anlegers abhängig. Die Werbemitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Insbesondere ist dem Empfänger empfohlen, nötigenfalls unter Einbezug eines Beraters die Informationen in Bezug auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen eigenen Verhältnissen, auf juristische, regulatorische, steuerliche und andere Konsequenzen zu prüfen. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt. Es kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Anlageziele erreicht werden. Diese Werbemitteilung wendet sich ausschließlich an Interessenten in den Ländern, in denen die genannten Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind.

Der Fonds wurde nach luxemburgischem Recht aufgelegt und ist in Luxemburg, Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassen. Der Fonds darf in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA") sowie zugunsten von US-Personen nicht öffentlich zum Kauf angeboten werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG aufzuheben. Weitere Informationen zu Anlegerrechten in deutscher Sprache sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) einsehbar. <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html>

Die Dokumente können ebenfalls kostenlos in deutscher Sprache bei der Einrichtung, xxx (Name, Adresse), bezogen werden.

Die Dokumente können ebenfalls bei der Einrichtung, ERSTE BANK DER OESTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien bezogen werden.

Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung nach BVI-Methode lässt die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kosten (Ausgabe- und Rücknahmeaufschlag) und während der Haltedauer anfallenden Gebühren (z.B. Transaktionskosten) unberücksichtigt. Wenn ein Anleger für 1.000,- € Anteile erwerben möchte, muss er bei einem Ausgabeaufschlag von maximal 5% bis zu 1.050,- € dafür aufwenden. Es können für den Anleger Depotkosten und weitere Kosten (z.B. Depot- oder Verwahrkosten) entstehen, welche die Wertentwicklung mindern. Es ist zu beachten, dass der Wert der erworbenen Anteile, aufgrund von Schwankungen der Investments im Fonds sowie der Notierung der Wertpapiere, schwanken kann.

Der Fonds weist aufgrund der Zusammensetzung seines Portfolios oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. der Anteilpreis kann auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und unten unterworfen sein.

Außerdem kann bei Fremdwährungen die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/653856--Goldaktien-fester.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).